



NIEDERSCHRIFT über die öffentliche

Sitzung des Gemeinderates

vom 19. Februar 2025
im Sitzungssaal des Rathauses

Vorsitz:

1. Bürgermeister Hajo Gruber

Gremiumsmitglieder:

Hajo Gruber
Josef Goldmann
Michael Dünkel
Tobias Fritz
Georg Fuchs
Peter Hampf
Veronika Klosterhuber
Maximilian Larcher
Dr. Jessica Lemke
Klas Litterscheid
Herbert Mühlbacher
Josef Pirchmoser
Stefan Schroller
Josef Steigenberger
Dr. Jana Thoennissen
Albert Weingart
Thomas Zach

Funktion:

1. Bürgermeister
3. Bürgermeister
Gemeinderat
Gemeinderat
Gemeinderat
Gemeinderat
Gemeinderätin
Gemeinderat
Gemeinderätin
Gemeinderat
Gemeinderat
Gemeinderat
Gemeinderat
Gemeinderat
Gemeinderätin
Gemeinderat
Gemeinderat

Bemerkung:

Entschuldigt sind

Ralf Wieser
Sebastian Bleier
Markus Gschwendtner
Anna Klein

2. Bürgermeister
Gemeinderat
Gemeinderat
Gemeinderätin

Weiterhin anwesend:

Öffentliche Sitzung:

1. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 22.01.2025
2. Bürgeranfragen
3. Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2025 der Gemeindewerke Kiefersfelden
4. Vorstellung Eckdaten der Jahresrechnung für das Jahr 2024
5. Beschlussfassung über die 1. Änderung des Bebauungsplans "Kaiserreich - nordöstlicher Teil"
6. Anfragen

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 22.01.2025

Sachverhalt:

GR-Sitzung 22.01.2025

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift der letzten Sitzung vom 22.01.2025 (öffentlicher Teil).

Abstimmungsergebnis: 17 : 0

2. Bürgeranfragen

Sachverhalt:

Es wurden keine Bürgeranfragen gestellt.

3. Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2025 der Gemeindewerke Kiefersfelden

Sachverhalt:

Vorberatung WA v. 05.02.2025

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt auf Empfehlung des Werkausschusses den Wirtschaftsplan 2025, wie er als Anlage Nr. 1 dieser Niederschrift beiliegt.

Abstimmungsergebnis: 17 : 0

4. Vorstellung Eckdaten der Jahresrechnung für das Jahr 2024

Sachverhalt:

Jahresrechnung 2024 der Gemeinde Kiefersfelden

Rechtslage:

Art. 102 Gemeindeordnung (GO)

Diskussionsverlauf:

Der Gemeinderat nimmt von der Vorstellung der Eckdaten zur Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2024 Kenntnis. Eine Beschlussfassung erfolgt nicht.

5. Beschlussfassung über die 1. Änderung des Bebauungsplans "Kaiserreich - nordöstlicher Teil"

Sachverhalt:

Die Firmen Dynafit und Audi beabsichtigen, auf dem Grundstück des Dynafit-Headquarters weitere bauliche Anlagen zu errichten. Geplant ist die Errichtung einer überdachten Ladestation für E-Autos („charging-hub“) der Firma Audi, sowie eine „Freiflächen-PV-Anlage“, welche sich über die Tiefgaragenabfahrt sowie einige Stellplätze erstrecken soll.

Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Kaiserreich – nordöstlicher Teil“.

Die geplanten Vorhaben sind nicht von der derzeit gültigen Fassung des Bebauungsplans abgedeckt. Daher bedarf es einer Änderung des Bebauungsplans. Der Bauherrenvertreter hat mit formlosen Antrag vom 04.02.2025 die Änderung des Bebauungsplans beantragt.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt vom Antrag auf Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans vom 04.02.2025 sowie dem beabsichtigten Bauvorhaben Kenntnis.

Der Gemeinderat beschließt, den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Kaiserreich – nordöstlicher Teil“ (Fl.Nr. 396) auf Grundlage beiliegender Entwurfsplanung zu ändern.

Die Entwurfsplanung vom 18.12.2024 des Architekturbüros Barozzi/Veiga, Chur (Schweiz), ist Bestandteil dieses Beschlusses und liegt dieser Niederschrift als Anlage Nr. 2 bei.

Durch die geplante Änderung wird kein Grundzug der Planung berührt. Die Änderung soll daher im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB durchgeführt werden. Die Verwaltung wird beauftragt, das Verfahren entsprechend in die Wege zu leiten.

Dieser Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Die Ausarbeitung und rechtliche Begleitung der Bebauungsplanänderung soll durch den Planungsverband München und der Rechtsanwaltskanzlei Döring Spieß erfolgen. Die Verwaltung wird ermächtigt, entsprechende Beauftragungen vorzunehmen. Die Kosten des Bauleitplanverfahrens sind vollumfänglich durch den Antragsteller zu tragen.

Abstimmungsergebnis: 17 : 0

6. Anfragen

Sachverhalt:

Bürgermeister Gruber informiert den Gemeinderat darüber, dass es bereits eine erste Reaktion auf das Schreiben der Gemeinde Kiefersfelden an das Innenministerium bezüglich der mangelhaften Mobilfunkversorgung mit Folgen für die Alarmierung bei Rettungseinsätzen gibt. Der Mobilfunkbetreiber Telefonica wird in Kürze zu Test- und Simulationszwecken einen mobilen Funkmast im Bereich des Sportplatzes an der Kufsteiner Straße errichten und für mehrere Monate dort betreiben. Er wies in diesem Zusammenhang auf die damit verbundenen Einschränkungen am Parkplatz an der Sportanlage hin.

GR Fuchs berichtete davon, dass beim Aufruf des Stichwortes „Kiefersfelden“ auf der Internet-Plattform „Rosenheim24“ vorab immer Berichte der Bundespolizei über Aufgriffe bzw. Verkehrsprobleme gelistet werden. Berichte aus dem Ort damit erst nachrangig erscheinen. Er bat darum, Kontakt mit der Redaktion aufzunehmen mit dem Ziel, dies zu ändern, um einem negativen Image für den Ort vorzubeugen.

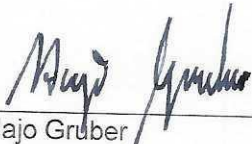
GR Mühlbacher erkundigte sich nach der Wohnbautätigkeit im Ortsbereich. Bürgermeister Gruber berichtete hierzu, dass es im Gemeindebereich Baugenehmigungen für 126 Wohneinheiten gibt, diese aber auf Grund der schlechten Rahmenbedingungen (Baukonjunktur, Zinsen, Preise) derzeit nicht gebaut würden.

GRin Thoennissen berichtete davon, dass sie in Kufstein an den Wochenenden, an denen in Kufstein ein Durchfahrtsverbot herrsche, immer wieder Probleme bei der Durchfahrt nach Kiefersfelden hat. Auch ein Verweis auf den Wohnsitz in Kiefersfelden helfe hier nicht weiter. Sie bat hierzu nochmals Kontakt zur Stadtverwaltung in Kufstein aufzunehmen. BGM Gruber antwortete hierauf, dass er diesbezüglich bereits Kontakt mit dem Kollegen in Kufstein hatte und dieser hier auch seine Unterstützung zugesagt hätte.

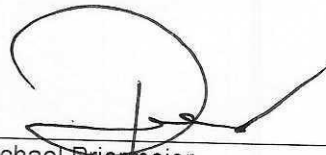
Für die Richtigkeit der Niederschrift

Gemeinde Kiefersfelden

Vorsitzender



Hajo Gruber
1. Bürgermeister



Michael Priemeier
Schriftführer